

Besuch im Figurentheater

Kinderpflegeklasse der Anna-Haag-Schule besuchte das Theater in der Badewanne Stuttgart

Gut vorbereitet und gespannt auf das, was sie erwarten würde, machte sich die Kinderpflegeklasse 2BFHK1 (die Schülerinnen und Schüler im ersten schulischen Ausbildungsjahr) der Anna-Haag-Schule Backnang mit ihren Klassenlehrern Silke Diehl und Sascha Pelzmann auf den Weg in den Höhenpark Killesberg. Ziel war das „Figurentheater in der Badewanne“ (www.theater-in-der-badewanne.de).



Seit über 30 Jahren werden dort unter der Leitung von Antonie Fröhlich und ihrem Team Figurentheater aufgeführt. Dabei werden Märchen mit Figuren und mithilfe eines idyllischen Bühnenbildes inszeniert, phantastische Geschichten oder witzige und spannende Tiergeschichten gespielt. Pädagogisches Ziel der Badewanne ist es, durch alters- und kindgerechte Theatervorstellungen Kindern das Theater wieder näher zu bringen. Dabei soll sowohl den Kleinen als auch den Erwachsenen ein kulturelles Ereignis geboten werden, das

allen Spaß macht. Seinen Namen hat das Theater übrigens von seiner wannenartigen Absenkung des Zuschauerbereichs, der ca. 100 Plätze aufweist.

Die Klasse besuchte an ihrem Ausflugstag mit dem Stück „Frau Holle“ einen echten Klassiker unter den Kindermärchen. Das Stück wurde von Lisa Remmert vom Figurentheater Kumulus gespielt. Die junge Figurenspielerin verstand es dabei, mit viel Witz und Charme, ihre kleinen und großen Zuschauer zu begeistern. Dies lag unter anderem nicht zuletzt auch daran, dass sie die Geschichte von Frau Holle neu und spannend inszenierte. So wollten die beiden Schwestern Belina und Orietta einen Ausflug am „Hohen Meißner“ machen, einem Berg, der das Zuhause von Frau Holle sein soll. Blöd nur, dass Orietta zu spät kommt! Wollte Belina doch so schnell wie möglich das Geheimnis des Brunnens ergründen. Unendlich tief soll er sein und doch landet man bei Frau Holle im Himmel! Und während sie noch von der Wolkenschaukel träumt, ist Belina schon wieder mittendrin im Märchen. Da gab es diese schöne, brave Schwester und diese andere - ganz hässlich, mies, gemein und faul... Die Zuschauer erleben gemeinsam mit Belina und ihrer Campingausrüstung, dass Glück und Unglück im Leben nah beieinander liegen. Doch was könnte da besser helfen als ein tröstender Kakao der großen Schwester?

Für die angehenden Kinderpflegerinnen bot sich nach der knapp einstündigen Aufführung noch ein interessanter Blick hinter die Kulissen und die Figurenspielerin Lisa Remmert und Beate Reiner vom Team der Badewanne beantworteten die zahlreichen Fragen der Klasse: Sind die Kinder immer so ruhig? Wie kommt das Stück bei Kindergartenkindern an? Wie bei Grundschulkindern? Gehen Sie auf die Wünsche der Kinder ein? Machen Sie die Figuren selbst? Wie lange dauert es von der Idee bis zur Aufführung eines Stücks? Welche Theaterstücke spielen sie noch? Diese und viele andere Fragen konnten auf diese Weise beantwortet werden.

Beeindruckt von der Aufführung und ganz angetan von der Aufmerksamkeit der anwesenden Kindergartenkinder und deren Interesse für das Theaterstück, war für die zukünftigen Kinderpflegerinnen eines klar: auch sie wollen später mit ihren Kindern ins Theater gehen, um ihnen die fantastische Welt der Märchen auf diese spannende Weise näher zu bringen.